

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

65 (6.3.1897) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 65. Erstes Blatt.

Samstag den 6. März

(folgt ein zweites Blatt.) 1897.

Evangel. Vereinshaus, Adlerstraße 23, Karlsruhe.

22. VII. Abonnements-Vortrag.

Sonntag den 7. März, abends 6 Uhr: Vortrag des Herrn Stadtpfarrer Dr. Wurster (Hellbronn) über:

„Das Christentum und die Männerwelt.“

Eintrittspreis: Einzelvortrag 1 M., Empore 50 P.

Es wird gebeten, bei diesem Vortrag sämtliche Abonnementskarten abzugeben.

Museums-Gesellschaft.

Samstag den 6. März, Abends 7 Uhr,

im großen Museums-Saale:

Vortrag des Herrn Geh. Hofrath Prof. Dr. W. Ouden aus Gießen.

Thema: „Fürst Bismarck und der Friede von Frankfurt.“

Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern gestattet.

Eintrittsgeld wird nicht erhoben.

Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Hausraume zu verweilen.

Der Zutritt zur Gallerie findet auf der Wendeltreppe statt.

Zur Verhütung unberechtigten Besuches sind strenge Maßregeln ergriffen.

Karlsruhe, den 2. März 1897.

22. Der Vorstand.

Freiwillige Feuerwehr.

33. Samstag den 6. März l. J., Abends 8 Uhr, findet in der Festhalle eine

Abendunterhaltung

statt. Wir laden hierzu unsere Corpsmitglieder, welche in vollständiger Dienstausrüstung zu erscheinen haben, sowie die verabschiedeten Kameraden nebst Familienangehörigen freundlichst ein.

Das Corps-Commando.

Louis Kautz.

M. Birnser.

Großh. Badische Staatseisenbahnen.

22. Am Mittwoch den 10. März d. J., Vormittags 10 Uhr, werden im Wartsaal III. Klasse des Mühlburgerthorbahnhofes die bahneigenen Baupläne an der Kurvenstraße I-VII, zwischen Karlstraße u. Augustastrafe, im Wege öffentlicher Versteigerung verkauft werden. Plan und Kaufbedingungen können bei dem Unterzeichneten erhoben werden.

Liebhaber werden zur Versteigerung eingeladen.

Karlsruhe, den 3. März 1897.

Der Großh. Bahnbauinspektor.

Holzversteigerung.

21. Das Großh. Hofferth- und Jaadamit Karlsruhe versteigert aus dem Wildpark, Abth. Hund-

brunnen Suhl, Lange Blöfe, Beiertheimer Blöfe, Rappenaeder und Birkenbrunnen

Mittwoch den 10. März 1897:

102 Ster forlenes Prügelholz, 13675 forlene Kellen und 35 Loose Schlagraum.

Die Forstwärter Karl und Fritz Heß in Eggenstein zeigen das Holz vor.

Zusammenkunft früh 9 Uhr an der Rappenaederhütte.

Brennholz-Versteigerung.

Samstag den 6. März, Nachmittags 3 Uhr,

werden im hiesigen Museums-garten, Eingang Ritterstraße, einige Quantums Brennholz versteigert.

Wohnungen zu vermieten.

* 22. Amalienstraße 81, am Kaiserplatz, sind der 2. und 3. Stock von je 3 Zimmern, Balkon, Badezimmer, Küche mit Speisekammer und sonst. Zugehör theils sogleich oder auf April zu vermieten.

32. Augartenstraße 56 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. auf 1. April billig zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft.

— Bernhardtstraße 8, ohne Vis-à-vis, ist im 2. Stock eine elegante Herrschaftswohnung von 6 Zimmern mit reichem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre links.

— Gartenstraße 23 ist die Wohnung im mittleren Stock, bestehend aus 4 bezw. 5 Zimmern, Erker und Balkon nebst üblichem Zugehör, auf 1.

Juli zu vermieten. Einzusehen täglich von 11 bis 1 Uhr und Näheres zu erfragen Waldstraße 13, 2. Stock.

32. Kaiser-Allee 97 ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Badezimmer und Vorrathskammern, sowie allen sonstigen zu einer Wohnung gehörigen Räumlichkeiten, auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres beim jetzigen Mieter dieser Wohnung oder Amalienstraße 24, parterre.

— Kaiser-Passage 36 ist über eine Treppe hoch eine geräumige Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli an eine kleine ruhige Familie zu vermieten. Näheres auf dem Bureau Kaiser-Passage 28.

— Kaiserstraße 104 ist eine Bel-Etage-Wohnung von 7 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer nebst Zugehör per 1. April d. J. zu vermieten. Näheres im Eckladen.

* 22. Kaiserstraße 137, eine Treppe hoch, Seitenbauwohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller mit Wasser- und Gasleitung, auf 1. oder 23. April an kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock von 11 bis 3 Uhr einzusehen.

— Karl-Wilhelmstraße 16 (Neubau) ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Badezimmer, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 5. Stock oder Ruppurrerstraße 70 im 1. Stock.

* 22. Kreuzstraße 6 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

— Kriegstraße 140 ist eine Etage hoch eine Wohnung von 5 Zimmern (Erker) nebst Zugehör per April zu vermieten. Näheres daselbst oder Waldstraße 13 im 2. Stock.

* Kronenstraße 46 ist per 1. April eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör um den Preis von 220 Mark an ruhige Leute zu vermieten. Näheres beim Hausmeister im 2. Stock daselbst.

* Lachnerstraße 6 ist eine schöne Mansardenwohnung auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock links.

— Luisenstraße, nächst der Ruppurrerstraße, sind per 1. oder 23. April schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnungen von 2 u. 3 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Desgleichen 2 Mansardenwohnungen von 1 und 2 Zimmern nebst Zugehör. Näheres Luisenstraße 73a im 2. Stock.

— Ostenstraße 2, Ecke der Durlacher Allee, ist im 5. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, 1 Küche, 1 Kellerabteilung und sonstigem Zugehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Bernhardtstraße 19, parterre.

— Rudolfstraße 14 ist im 5. Stock eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

32. Ruppurrerstraße 2 (Casé Grünwald) ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde sowie allen sonstigen zu einer Wohnung gehörigen Räumlichkeiten, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im Hotel „Grüner Hof“ oder Amalienstraße 24, parterre.

Scheffelstraße 61 (nächst der Kriegstraße) ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Alkoven und Zugehör per 1. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 13 im 2. Stock.

* Uhländstraße 22 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör zum 1. April billig zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* 32. Wielandstraße 4 ist im Vorberhaus, parterre, eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller, im 3. Stock sind 2 große Zimmer, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

— Wilhelmstraße 52 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, 2 Mansarden und Zugehör an eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

* 42. Eine schöne Wohnung von 4 oder 5 großen Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zugehör ist sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer, Bernhardtstraße 5.

Eine Wohnung von 3 Zimmern im 2. Stock ist bis 1. April zu vermieten: Ludwig-Wilhelmstraße 17 im 1. Stock.

*2.2. Eine schöne Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Zugehör ist auf April oder später zu vermieten. Näheres Marienstraße 60 im Bureau.

Eine Herrschaftswohnung von 6 geräumigen Zimmern, sämtliche auf die Straße gehend, drei Treppen hoch, ist Bähringerstraße 100, Ecke der Lammstraße, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Gartenstraße 29a, parterre, sowie im Hause selbst bei H. Fröndle.

* Im westlichen Stadtteil ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller nebst Gasanlage in einem ruhigen, guten Hause auf 1. Juli zu vermieten. Offerten bittet man unter Nr. 1804 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Herrschafts-Wohnungen.

Kriegsstraße sind Wohnungen mit je 7 Zimmern, Babetabinet, Speisekammer nebst Zugehör per 23. April oder später zu vermieten. Näheres bei Herrn Kreuzbauer, Friedensstr. 13.

Herrschafts-Wohnung.

In schöner, feierlicher Lage ist in feinem Hause die 4. Stock-Wohnung von 4 Zimmern, Bad, event. 5 Zimmern nebst Zugehör per 1. Juli an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen Durlacher Allee 13 im 3. Stock.

Herrschaftlich eingerichtete Wohnung

preiswürdig per 1. April zu vermieten; feine, trockene Wohnung, Durlacher Allee 9, eine Treppe hoch, bestehend aus 5 großen Zimmern, 2 Mansarden. Näheres beim Eigentümer J. Fuller daselbst.

Karl-Wilhelmstraße 16

ist Veränderung wegen vom 1. April ab der 1. Stock von 4 schönen Zimmern, Veranda mit Vorgarten, 2 Kellern und 2 Mansarden zu vermieten. *2.2.

Wohnungen

von 3 bis 9 Zimmern, der Neuzeit entsprechend hergerichtet, in schöner Lage, zum Teil ohne Vis-à-vis, sind per April oder früher zu vermieten. Näheres zu erfragen im Bureau Karl-Wilhelmstraße 24.

Wohnung zu vermieten.

Körnerstraße 31 ist der 3. Stock von 4 Zimmern samt Zugehör sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder Südenstraße 8.

Georg-Friedrichstraße 33

sind 3 Wohnungen, der 1., 2. und 4. Stock, bestehend aus je 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

Wohnung zu vermieten.

Karlstraße 62 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Bad und Zugehör auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Rudolfstraße 13

ist eine elegante Wohnung von 4 Zimmern nebst reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Bernhardsstraße 7, parterre.

Kleine Wohnung

von einem Zimmer und Küche ist per 1. April an ruhige Leute oder eine einzelne Person zu vermieten: Schützenstraße 49, 2. Stock.

Zu vermieten.

* Eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör ist Lachnerstraße 12 auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Lachnerstraße 14 im Laden.

Wohnung in Mühlburg zu vermieten.

Rheinstraße 45 ist der 2. Stock von 4 Zimmern nebst Zugehör auf den 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Hauses selbst oder Solfenstraße 88, parterre.

Günstige Lage.

3.3. Ein schöner Laden mit freundlicher Wohnung ist unter günstigen Bedingungen auf nächstes Quartal billig zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 35, parterre, Ecke Werberplatz.

Kaiserstraße 23 im Neubau

sind auf 1. April zu vermieten: ein großer Laden mit Wohnung, ein Laden mit anstoßendem Zimmer, Wohnungen im II., III., IV. u. V. Stock von sechs, vier u. zwei Zimmern nebst Zugehör. Zu erfragen Durlacherstraße 31 im Bureau oder Kaiserstraße 26, 2. Stock.

Laden zu vermieten.

Körnerstraße 31 ist ein Laden mit Wohnung auf 1. April zu vermieten. Derselbe eignet sich für ein Spezereigeschäft oder auch für eine Bäckerei. Zu erfragen daselbst oder Südenstraße 8, 1. Stock.

Büreauräumlichkeiten.

Bähringerstraße 100, Ecke der Lammstraße ist der Parterrestock, besonders für größere Büreauräumlichkeiten geeignet, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Gartenstraße 29a, parterre, sowie im Hause selbst bei H. Fröndle.

Werkstätte und Remise,

hell und geräumig, ist per April zu vermieten; auf Wunsch kann Wohnung von 2 Zimmern und Küche dazu gegeben werden. Näheres Schützenstraße 49, 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Im östlichen Stadtteil (Durlacher Allee) wird von einer Beamtenfamilie (4 Personen) eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern nebst Zugehör auf 1. oder 23. Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1679 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.2. Auf 1. Juli wird eine Wohnung von 6-7 Zimmern und entsprechendem Zugehör in angenehmer Lage des westlichen Stadtteils oder in der Etilingerstraße zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1719 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.3. Eine kinderlose Beamtenfamilie sucht sofort oder auf 1. April eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör. Offerten bittet man unter Nr. 1653 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.3. Eine Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zugehör wird von einer kleinen Beamtenfamilie auf 1. Juli gesucht. Offerten unter Nr. 1724 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine freundliche Parterre-Wohnung von 3-4 geräumigen Zimmern nebst Zugehör wird von 2 Damen auf 1. Juli in ruhigem Hause zu mieten gesucht Lage zwischen Lamm- und Hirschstraße einschließlich Nebenstraßen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1800 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

2.1. In guter, gesunder Lage wird eine schöne, der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung von 4 bis 5 Zimmern sofort oder später zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1808 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden-Gesuch.

Für ein feineres Spezialgeschäft wird auf 1. Juli oder früher ein Laden zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1384 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Ein geräumiges Zimmer, schön möbliert, mit 3 Fenstern auf die Straße gehend, ist an einen oder zwei Herrenogleich zu vermieten: Schützenstraße 91 im 2. Stock.

*2.2. Ein schön und gut möbliertes Zimmer, nach der Lammstraße gehend, ist sogleich zu vermieten. Näheres Thurmstraße 7a, eine Treppe hoch links, Eingang Filiale L. Käpfele.

2.2. Zwei gut möblierte Zimmer sind als Wohn- und Schlafzimmer sogleich oder auf 15. März zu vermieten: Karlstraße 25 im 2. Stock.

*2.2. Zwei schön möblierte, freundliche Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind an einen Herrn zu vermieten: Amaltenstraße 84, eine Treppe hoch.

*2.2. Kronenstraße 47 ist im 2. Stock auf 1. April ein hübsch möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres in der Bäckerei.

2.2. Bähringerstraße 9 sind zwei möblierte Zimmer sofort billig zu vermieten.

3.2. Werberstraße 9 ist ein sehr hübsches, großes, zweifensstriges Parterrezimmer an einen bessern Herrn sogleich oder später zu vermieten.

Wismarstraße 41, 2 Treppen hoch, ist ein schönes Zimmer, hübsch möbliert, sofort oder später zu vermieten.

3.3. Zwei große parkettierte Zimmer sind auf 1. oder 15. April d. J. unmöbliert zu vermieten; dergleichen sind auf 1. Juli d. J. 3 oder 4 sehr große parkettierte Zimmer eventuell mit Küche zu vermieten. Näheres bei W. Gutekunst, Waldstraße 52.

*2.1. Bahnhofstraße 6 ist ein freundliches, möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres parterre.

Gartenstraße 8a, parterre, ist ein schönes Parterrezimmer unmöbliert auf 1. April or. zu vermieten. Näheres daselbst.

Zimmer

mit oder ohne Möbel ab 1. April zu vermieten: Kaiserstraße 170.

Salon

und Schlafzimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten ab 1. April: Kaiserstraße 170 (im Laden).

Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Ein kleineres, freundliches Zimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermieten: Leopoldstr. 20.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Ein hübsches, zweifensstriges, gut möbliertes Zimmer ist an einen bessern, soliden Herrn per sofort oder später zu vermieten. Näheres ebendaselbst: Gartenstraße 15 im 2. Stock rechts (Ecke der Karlstraße).

Zimmer, Salon

schön möbliert, nächst dem Bahnhof, Rüppurrerstraße 2a, 2. Stock, zu vermieten.

Zu vermieten auf 1. April 1897: ein Atelier Kaiser-Allee 1, von der Freib. v. Seibenedischen Oberverwaltung.

Gesucht

auf 1. April 2 unmöblierte Zimmer zwischen Karl-Friedrich- und Leopoldstraße. Gest. Offerten unter Nr. 1796 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

auf den 1. April ein möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang. Offerten unter Nr. 1712 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stallungs-Gesuch.

3.2. Auf 1. April wird in Mitte der Stadt, möglichst in der Nähe des Marktplatzes, Stallung für 2-4 Pferde zu mieten gesucht. Angebote unter Nr. 1701 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit übernimmt, findet sofort Stellung: Kaiser-Passage 1.

3.3. Auf 1. April wird ein tüchtiges Mädchen für Hausarbeit gesucht. Näheres bei K. Wilh. Hofmann, Kaiserstraße 30.

3.3. Ein fleißiges, ehliches Mädchen, welches kochen, waschen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf 1. April gute Stelle; ebendaselbst wird ein jüngeres, reinliches Mädchen zu einem Knaben von 2 Jahren auf 1. April gesucht: Adlerstraße 36 im Laden.

*3.3. Gesucht auf 1. April ein Mädchen, welches gut kochen kann und willig Hausarbeit übernimmt. Solche mit guten Empfehlungen wollen sich melden Vormittags zwischen 8 und 10 Uhr: Ritterstraße 26

*2.2. Für 1. April wird zu zwei Damen ein Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht. Nur solche, welche eine bessere Küche selbstständig führen können und schon in guten Häusern gedient haben, wollen sich melden: Kaiserstraße 124a, 2. Stock.

2.2. Auf sofort wird ein tüchtiges Mädchen für Alles, welches kochen kann, Bügelkenntnisse hat und gut empfohlen wird, von einem Ehepaar gesucht. Adressen mit genauer Auskunft und Lohnansprüchen bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 1759 abzugeben.

***2.2.** Ein fleißiges, christliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf 1. April Stelle. Näheres Wilhelmstraße 13 zum alten Fris.

***2.2.** Gesucht auf 1. April ein sauberes, einfaches Mädchen für alle Hausarbeit. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

***2.2.** Gesucht auf 15. März oder später für auswärts ein durchaus gewandtes Zimmermädchen. Näheres zu erfragen Friedrichsplatz 10, 2 Treppen hoch, Vormittags bis 11 Uhr, Nachmittags von 5 Uhr an.

***2.2.** Ein jüngeres, christliches Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet bei zwei Damen gute Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

***3.3.** Gesucht wird auf 1. April ein braves, tüchtiges Mädchen gesehenen Alters, welches der besseren Küche vorstehen kann und Hausarbeit übernimmt. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden: Karlsruferstraße 65, Karlsruhe.

***3.2.** Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. April gute Stellung. Näheres Kurvenstraße 16, parterre.

***2.2.** Ein christliches, fleißiges Mädchen wird für sofort zur Aushilfe für Zimmerarbeit bis 1. April gesucht. Zu erfragen Markgrafenstraße 36.

***3.1.** Ein junges, sauberes Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, wird für den ganzen Tag gesucht: Bahnhofstraße 26 im 1. Stock.

Zu einer Beamtenfamilie mit 2 Kindern nach Straßburg wird auf 1. April gegen hohen Lohn ein braves, tüchtiges Mädchen gesucht, welches in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden: Durlach, Sophienstraße 5.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, auch sonst die Haushaltung versteht, wenn möglich auch Lust zum Serviren (aushilfsweise) hat, wird auf 1. April gesucht. Lohn 30 Mark monatlich. Frau Walz in Durlach.

***2.1.** Ein tüchtiges Mädchen (protestantisch) für alle Hausarbeit zum 1. April gesucht: Schillerstraße 20 im 3. Stock.

***3.1.** Auf 1. April wird ein Mädchen gesucht, welches mit Kindern umzugehen versteht und häusliche Arbeiten pünktlich besorgen kann: Kreuzstraße 29, drei Treppen hoch.

***3.1.** Ein einfaches, kräftiges Mädchen vom Lande wird für Hausarbeit auf 1. April gesucht: Hirschstraße 67, parterre.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches mehrjährige Thätigkeit als Köchin in einem besseren Hause nachweisen kann und auch in häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht auf 1. April Stellung oder als Mädchen allein bei einzelner Dame. Offerten unter Nr. 1808 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

***2.2.** Ein freibauer Geschäftsmann sucht sogleich oder auf 1. April 5000 Mark zu 6% gegen doppelte Bürgschaft und gute Sicherheit aufzunehmen. Offerten sind unter Nr. 1710 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. Agenten verboten.

***3.1.** Ein tüchtiger Geschäftsmann sucht sofort **8000 Mark** zu 6% gegen gute hypothekarische Sicherheit aufzunehmen und erhält Kapitalist außerdem noch an dem sicher zu erwartenden Gewinn Anteil. Offerten sind unter Nr. 1798 im Kontor des Tagblattes abzugeben. Agenten verboten.

***3.1.** Zu einem kleinem, soliden, rentablen Bauplanaufbau werden sofort **etwa 4000 Mk.** zu 5% mit Gewinnbeteiligung gesucht und wird bei hypothekarischer Sicherheit innerhalb Jahresfrist für 10% Gewinn garantiert. Angebote unter Nr. 1801 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Darlehen-Gesuch.

* 180 Mark werden gegen hohen Zins und pünktliche Rückzahlung auf einige Monate zu leihen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 1799 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Darlehen-Gesuch.

***2.2.** Gegen doppelte Bürgschaft und 6% Zins 300 Mk. zu leihen gesucht. Offerten unter Nr. 1782 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

* Gegen gute Sicherheit und entsprechenden Zins werden von einem soliden Geschäftsmanne **Mk. 2500.** aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 1811 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hypothek.

Eine II. Hypothek, **Mk. 16 000**, zu 5%, wird per 1. April von einem guten Zinszahler auf ein sehr gutes Objekt gesucht, welches sich in Heidelberg, beste Lage, befindet. Vermittler ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 1810 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Theilhaber-Gesuch.

***3.3.** Zur Einrichtung eines ardhieren Hauses wird ein Theilhaber mit **10 000 Mk.** zur Errichtung eines **Hôtel garni** gesucht. Gest. Offerten sind unter Nr. 1651 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. Von bedeutender Fabrik gesucht ein **lotter Correspondent** möglichst stenographiefundig, ein zuverlässig arbeitender **II. Buchhalter** für Conto-Corrente und ein **jüngerer Commis**, **perfekter Stenograph**, welcher sich auf **Maschinenshreiben** einarbeiten müste. Ausführliche Offerten mit Zeugnisausschnitten, Lebenslauf, Gehaltsansprüchen befordert unter Nr. 1807 das Kontor des Tagblattes.

Tüchtige Möbelbeizer,

speziell auf **Rußbaum**, finden dauernde Beschäftigung bei gutem Lohn und eventueller Reiseverantwortung bei **Wolf & Aschbacher**, Königl. Hofmöbelfabrik, Zürich.

Schreiner-Gesuch.

* Ein **Stuhlmacher** sowie ein **Gestellmacher** können sofort eintreten: Augartenstraße 6.

***3.1.** **Fraiser, Hobler, Bandsäger** gesucht. Offerten mit Zeugnisausschnitten an **Otto Jansohn & Co.,** Mannheim.

2.1. **Schlosser.** Tüchtige Arbeiter finden dauernde Beschäftigung bei **Nagel & Weber,** Karlsruhe 70.

Jch suche einen **Beizer.**

A. Frick, Schützenstraße 16, 1. Stock.

Verkäuferin.

2.2 Ein durchaus solides u. fleißiges Fräulein, welches schon in besserem **Wurstwaren-Geschäft** konditionierte, kann per 1. April eintreten. Offerten mit Gehaltsansprüchen bei freier Station u. besten Empfehlungen unter Nr. 1673 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

***3.2.** **Eine Bonne** zu 3 Knaben im Alter von 6-9 Jahren auf 1. April gesucht in die Nähe von Karlsruhe. Französische Schweizerin vorgezogen. Zeugnisse, Gehaltsansprüche nebst Photographie unter Nr. 1699 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ladnerin-Gesuch.

3.1. Für ein Ladengeschäft in **Baden, Baden** wird ein durchaus solides, tüchtiges junges Mädchen aus guter Familie als Verkäuferin gesucht. Offerten nebst Photographie, Zeugnissen und Angabe der seitherigen Thätigkeit unter Nr. 1806 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wärterin-Gesuch.

***2.1.** Zu einer gelähmten Dame suche eine anständige und kräftige Person bei vollem Familien-Anschluß. Offerten mit Gehalts-Ansprüchen werden postlagernd **E. W. 100 Baden-Baden** erbeten.

Büffetfräulein.

2.1. Ein gefehtes, erfahrenes, vertrautes Büffetfräulein wird sofort gesucht. Offerten sind unter Nr. 1797 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellen-Anträge.

- Zum sofortigen Eintritt gesucht für ein feines Herrschaftshaus am Zürichsee eine durchaus gewandte Kammerjungfer. Lohn **30 Mark** per Monat. Näheres **Moltkestraße 15 im 3. Stock.**

***2.2.** Junge Mädchen, welche das Kleidermachen gründlich erlernt haben, finden dauernde Beschäftigung: **Kaiserstraße 225, 2. Stock.**

Zimmerjungfer,

welche das **Freisiren u. Schneidern** versteht sowie gute Zeugnisse besitzt, findet gute Stellung. Näheres bei **J. Müller,** Kaiserstraße 99.

***2.2.** **Mädchen nach Straßburg** gesucht, welches bürgerlich kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, in eine kleinere Restauration. Näheres im **Hotel Grüner Hof** zwischen 12-1 1/2 Uhr und 1/2-9 Uhr Abends.

Mädchen,

jüngere, fleißige, finden Beschäftigung bei **Ed. Printz,** Färberei u. chem. Waschanstalt, 67 Ettlingerstraße 67.

***3.1.** **Ein Kinder mädchen** zu einem kleinen Kinde per 1. April gesucht: **Kriegstraße 32 im 3. Stock.**

Auf ersten April Mädchen

wird zu einer kleinen Familie ein **Mädchen** gesucht, welches selbstständig gut kocht und alle häusliche Arbeit versteht. Nur gut Empfohlene wollen sich melden: **Seminarstraße 11, 1 Treppe hoch, zwischen 8 und 10 oder 2 und 3 Uhr.**

Gesucht

wird auf 1. April oder früher ein tüchtiges Mädchen mit guten Zeugnissen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten versteht: **Waldstraße 58.**

Dienstmädchen,

brav und willig, findet sofort bei kleiner Familie angenehme Stellung: **Schützenstraße 49, 2. Stock.**

Mädchen-Gesuch.

***2.2.** Ein christliches Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort oder auf 1. April Stelle. Näheres **Durlacherstraße 9, parterre.**

Mädchen-Gesuch.

2.2. Auf 1. April wird ein tüchtiges, braves Mädchen, welches Hausarbeit selbstständig verrichten und dies durch Zeugnisse nachweisen kann, gesucht. Zu erfragen **Durlacher Allee 13, 3. Stock.**

Gesucht

wird auf 1. April ein tüchtiges Mädchen mit guten Zeugnissen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten versteht: **Waldstraße 33, 1. Stock.**

Eine tüchtige Kellnerin

wird sogleich gesucht im Gasthaus zur **Stadt Pforzheim.** ***2.2.**

Kellnerin,

eine gewöhnliche, kann sogleich eintreten: **Durlacher Allee 27.**

Fuhrknecht

mit guten Zeugnissen kann sofort eintreten: **Rüppurrerstraße 96.**

Baden-Baden.

Gesucht für 15. März ein tüchtiger Diener, welcher im Serviren erfahren und etwas Hausarbeit übernimmt. Nur solche, welche beim Militär gedient, in bessern Häusern thätig und gute Zeugnisse besitzen, mögen sich schriftlich melden.

Abdy, Scheidenstraße 16.

Lehrling-Gesuch.

Wir suchen auf kommende Ostern einen jungen Mann aus guter Familie mit tüchtigen Schulkenntnissen und hübscher Handschrift in die Lehre.

Gewerbebank Karlsruhe.

Lehrling-Gesuch

Für ein Fabrik-Geschäft wird ein ordentlicher junger Mann mit guten Schulkenntnissen gegen monatliche Vergütung per sofort oder auf Ostern gesucht. Offerten unter Nr. 1473 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Glaserlehrling.

44. Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die Glaserlei zu erlernen, kann auf Ostern in die Lehre treten bei

J. Oberst, Kronenstraße 5.

Lehrling-Gesuch.

Zwei ordentliche Leute, welche Lust haben, das Blechnere- und Installationsgeschäft zu erlernen, können auf Ostern in die Lehre treten. Kost und Wohnung im Hause.

F. Müller, Waldstraße 62.

Lehrmädchen zum Bügeln

werden sofort angenommen:
Pariser Neuwascherei, Adlerstraße 28.
3.2. **F. Maich**.

Kochlehrling.

2.2. Ein ordentlicher Junge kann alsbald eintreten. Offerten unter Nr. 1706 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrling-Gesuch.

Ein junger Mann, welcher Lust hat, das Contorenwaarenfach zu erlernen, kann sofort oder auf Ostern eintreten. Näheres Steinstraße 6 im Laden.

Zeichenlehrling-Gesuch.

2.2. Auf dem Zeichen-Atelier unserer Fabrik kann ein junger Mann als Lehrling eintreten. Derselben ist Gelegenheit geboten, sich gründliche Kenntnisse bis Möbelzeichnen anzueignen.

Gehr. Himmelheber, Möbelfabrik.

Lehrling-Gesuch.

Für meine Buchhandlung suche ich einen Lehrling unter günstigen Bedingungen.

Julius Linck,
vorm. Otto Remnich, Kaiserstraße 76.

Lehrling-Gesuch.

3.3. Ein junger Mann mit guten Schulkenntnissen findet auf Ostern Stelle als Lehrling unter günstigen Bedingungen.

D. Homburger,
Leberhandlung, Kronenstraße 25.

Lehrmädchen.

S. Nathansohn,
Kaiserstraße 56.

Lehrling

gegen monatliche Vergütung per 1. April gesucht.

Hermann Weil,
Inh. **Bertram Strauss**,
Adlerstraße 17.

Fuhrknecht gesucht.

2.1. Ein tüchtiger, zuverlässiger Fuhrknecht, welcher gut mit Pferden umgehen kann, wird gesucht. Nur ganz nüchterne, bestempfohlene Leute wollen sich melden bei den

Städt. Gas- und Wasserwerken,
Karlsruhe.

Zum Austragen
von Frühstücksbrödcchen wird eine reinliche Person oder 2 erwachsene Kinder für die Zeit von 6-1/2 Uhr gesucht: **Lindenheimerstraße 3.**

Monats-Dienst.

2.2. Ein junges, kräftiges Mädchen, in Haus- und Feldarbeiten erfahren, findet sofort bei hoher Bezahlung gute Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Musläufer

für mehrere Stunden des Tags gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Monatsdienst.

* Ein junges Mädchen oder eine Frau wird auf 1. April für Monatsdienst gesucht: **Luisenstraße 19 im 3. Stock.**

Stellen-Gesuche.

* Ein tüchtiges, selbständiges Fräulein aus guter Familie sucht Stellung als Ladenein in einer Conditorei oder in einem Biskwaarenladen. Offerten bittet man unter Nr. 1805 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.2. Für einen früheren Offiziersburschen, aus Oberhessen stammend, wird passende Stelle gesucht. Er kann als überaus gediegen, ordentlich, von anständiger Gesinnung, fleißig und unverdrossen, auch als ausgezeichnet gewissermaßen Pferdebesitzer bestens empfohlen werden. Näheres unter Nr. 1715 im Kontor des Tagblattes.

Jüngerer Commis
sucht per sofort oder 1. April anderweitig Engagement. Offerten beliebe man unter Nr. 1776 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Heizerstelle-Gesuch.

2.2. Ein tüchtiger Heizer (Schlosser), mit der Führung der Maschine vertraut, wünscht baldmöglichst anderweitige Stelle hier oder auswärts. Gute Zeugnisse liegen zur Einsicht. Gest. Offerten unter Nr. 1711 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

1.3.3 Ein sehr tüchtiger, zuverlässiger, sehr solider, lediger Mann, 30 Jahre alt, sucht Stelle als

Haus-Diener

in einem größeren, kaufmännischen Geschäft oder als Magazinier, Packer etc. Derselbe kann auch mit Pferden umgehen und Kaution stellen bis zu 2000 Mark Lohnansprüche sehr bescheiden. Näheres durch **H. Trübster**, Kreuzstraße 17.

2.2. **Verloren**
wurde ein goldener Ring mit Opal. Abzugeben gegen Belohnung: **Sofienstraße 33.**

Haus zu verkaufen.

2.2. In guter Lage des östlichen Stadtheils ist ein kleines, massiv gebautes Wohnhaus preiswürdig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1718 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Baupläze zu verkaufen.

3.3. In der Körnerstraße sind Baupläze zu verkaufen pro □ m zu 26-28 Mark mit 1000 Mk. Anzahlung. Straßen- und Kanalkosten sind bezahlt. Bleibhaber wollen ihre Offerten unter Nr. 1648 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Terrain zu verkaufen.

2.2. In der Nähe der Patronenfabrik und Kriegsstraße (Näb. Gemarkung) ist ein größeres Terrain (ca. 3000 □ Meter), künftige Baupläze, zu verkaufen. Reflektanten wollen Adressen unter Nr. 1720 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Zu verkaufen.

3.2. Ein Pianino von **Bechstein** hat im Auftrag zu verkaufen.

Ludwig Schweisgut,
Gerrenstraße 31.

Baupläze.

3.2. In der Winterstraße sind 3 Baupläze, wovon 2 mit Seitenbauten versehen sind, unter günstigen Bedingungen billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1714 sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Klaviere

gut in Stand gefügt zum billigen Preise von M. 110, 180, 270 zu verkaufen bei **L. Haok**,
Bianco-Magazin, Ecke der Kriegs- und Rappurterstraße 2, zwei Treppen hoch. 3.2.

Billiger Möbelverkauf.

* 2.2. Divans zu 25 Mk., in Rils 50 Mk., in Bläsch 70 Mk., Schlafsofa 20 Mk., Kameeltaschensgarnitur 180 Mk., Console mit Marmor, großer Spiegel 45 Mk., Spiegel 10 Mk., Kommode 25 Mk., Spiegelschrank 100 Mk., Wasch'ommode mit Aufsatz 75 Mk., Nähtische 20 Mk., Waschkommode 20 Mk., franzö. aufgerichtete Bettstellen 60 Mk., halbrundl. Bettstellen in Kirschbaum polirt, 65 Mk.: **Wielandstraße 4.**

Cigarren!

2.2. Der noch vorhandene Rest Cigarren wird zum Steigerungspreis abgegeben, wozu ich besonders Wiederverkäufer aufmerksam mache.

B. Dressel,
Bähringerstraße 63.

Zu verkaufen:

Weingrüne Fässer, neue und gebrauchte, großer Vorrath, 25, 50, 80 und 150 Liter haltend, sowie ein neues Ovalfaß von 575 Liter Gehalt; ferner neue Waschtücher, ovale und runde, ein großer Vorrath, sind wegen Umzug billig zu verkaufen bei **Ed. Becker**, Küfer, Fasanenstraße 29.

* 2.2. Ein nur wenig gebrauchter, kleiner Kesselschraub ist billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1705 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. Gebrauchte **Aktenkasten, Sitz- und Stehpulte, Stühle und Schreibtisch** werden billig abgegeben: **Bähringerstraße 98, 2. Stock.**

Zwei neue Kopfkissen
sind für 45 M. das Stück zu verkaufen: **Birtel 80 im Laden links.**

* 3.3. **Wendeltreppe**,
eine wenig gebrauchte, ist um annehmbaren Preis zu verkaufen: **Marienstraße 32.**

Writschenwagen,

ein neuer, auf 6 Federn von 100 Pfenniger Tragkraft, ist preiswerth zu verkaufen. Näheres bei **F. D. Billmann**, Schmetzmeister, Grenzstraße 4.

* 3.2. Zum sofortigen Abbruch ist eine **Barthle große Steine**
vom Fischbrunnen auf dem Schlossplatz zu Durlach zu verkaufen. Das Nähere durch **Jul. Loessel**, Hauptstraße 18, Durlach.

Zu verkaufen.

* Ein starker, gut erhaltener, verstellbarer **Fahrschl** ist zu verkaufen: **Kapellenstr. 68 im 1. Stock.**

Wagen-Verkauf.

Ein **Victoria-Wagen** und ein **Einspanner-Geschir** sind preiswerth zu verkaufen: **Sofienstr. 3.**

Defen-Ausverkauf.

3.1. Wegen Umzug verkaufe die noch am Lager habenden **Defen**, worunter sich noch sehr schöne **patentirte** und für jede Kohle brennbar befinden, zum Einkaufspreis.

Hermann Weil,
Inh. **Bertram Strauss**,
Adlerstraße 17.

Fässer,

gut erhalten, werden zu kaufen gesucht.
Fink, Küfer, Karlsruhe 26.

Hauskauf-Gesuch.

2.2. Ein Haus wird zu kaufen gesucht, womöglich mit Speiserei-Einrichtung oder ein solches, wo sich dieselbe gut einrichten lässt. Offerten unter Nr. 1709 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Neues, modernes Haus in guter Lage, ohne Vermittlung aus erster Hand zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1667 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wirthschaft-Gesuch.

*3.3. Eine gut gehende Wirthschaft von einem tüchtigen Wirth und Metzger zu pachten oder zu kaufen gesucht. Off. Offerten unter Nr. 1721 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet

J. Levy,

Maximiliansstraße 22.

Achtung!

Herren- und Damen-

Nr. 12. Kleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel und Betten, bezahlte am Besten

M. David,

12 Markgrafenstraße 12.

Nr. 12. Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

Bitte genau die Hausnummer zu beachten.

Unterrichts-Anerbieten.

* Eine staatl. geprüfte Lehrerin sucht gründlichen Unterricht in allen deutschen Fächern zu ertheilen. Offerten unter Nr. 1802 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Gründlicher Klavierunterricht wird ertheilt von einem consequent ausgebildeten Fräulein nach guter Methode. Honorar pro Stunde 1 Mark. Off. Offerten bittet man unter Nr. 1739 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Specialität: Krankenweine,

Bordeaux, Burgunder, Spanische Weine (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona, Vermouth), Marsala, Rhein- u. Moselweine (von Karl Acker), Deutsche und französische Champagner, sowie französ. Cognacs (fine Champagne) Whiskey

empfehlen
Karl Baumann,
Wohn- und Thee-Geschäft,
Akademiestrasse 20.

Flaschenweine,
Schaumweine, Champagner,
Cognac,
Spirituosen, Liqueure.
Max Homburger,
Hauptfiliale
124a Kaiserstrasse 124a.

1893er

Rappoltsweiler,

garantirt rein,
per Flasche 48 Pfennig
bei

V. Merkle.

Malaga,

einen guten alten, ärztlich empfohlen, billigt bei

Carl Hager,

Hoflieferant,
Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.
10.1. Telephon 358.

London. Cleve a/N. Rh.

Scheibler's Thee

in anerkannt feinsten Mischungen und Original-Packeten empfiehl

Franz Perrin in Karlsruhe.

Probe-Packete à Mk. 0,25, 0,30, 0,35, 0,40, 0,50, 0,55 per 1/20 Kilo.

„Preisgekrönt Welt-Ausstellung Chicago“.

Peiffer & Diller's



Kaffee-Essenz

in Dosen.
Anerkannt vorzüglicher u. ausgiebiger Kaffee-Zusatz.
In den meisten Geschäften zu haben.
Vor Nachahmungen wird gewarnt

Vorzüge: Bedeutende Kaffee-Ersparnis,

Kräftiger Wohlgeschmack und schöne Farbe.

Schnelle und sichere Heilung!

* Alle Arten von Kopfschmerzen, Schwindel, Zahn- und Gesichtschmerzen, Nacken-, Rücken- und Kreuzschmerzen, alle Arten von Rheumatismus, Krämpfe, Lähmungen, Katalepsie, Epilepsie, Migräne, Verdauungsstörungen, Frauenkrankheiten, Störungen der Blutcirculation, Herzleiden, Hautkrankheiten, Erkrankungen der Athmungsorgane, kurz, alle nur irdischen Leiden behandle ich mit bestem Erfolge unter Anwendung des Heilmagnetismus, der Wasserbehandlung und Massage. Erfolg ist augenblicklich. Langjährige und vielseitige Erfahrung. Behandlung auch brieflich. **Urin-Untersuchungen.**

Von den vielen Personen, welche mir wieder ihre Gesundheit verdanken, führe ich nur wenige an, welche überraschend schnell geheilt worden sind. Sohn des Fabrikanten Max Gerstner, Pforzheim, 2 Jahre gelähmt u. Sprache verloren, eine Behandlung durch Heilmagnetismus. Hofrath Reiz, Stuttgart, 7 Jahre schweres Ischiasleiden, konnte nicht mehr gehen, geheilt durch Heilmagnetismus. Frau Löwe, Stuttgart, litt 2 Jahre fürchterliche Schmerzen durch Arterienentzündung, in kurzer Zeit durch Heilmagnetismus vollständig geheilt. Von schwerem Frauenleiden und Neurasthenie wurde Frau Olla B. in kurzer Zeit vollständig geheilt. Eine gefährliche Periodenstörung wurde bei Frau v. Th. rasch und gänzlich gehoben. Herr Karl Stuh, Bijouteriefabrikant Pforzheim, war durch Rheumatismus und Neuralgie vier Jahre fast vollständig gelähmt. Nach wenigen Behandlungen war Patient vollständig hergestellt.

Geo. Schmidt,

prakt. Magnetopath und Naturheilkundiger,
Hirschstraße 12,
Vorderhaus, 1 Treppe.
Sprechstunden am Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 1 bis 3 Uhr.

Frisch gefochten Schinken

im Aufschnitt bei

Carl Hager,

Hoflieferant,
Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.
22. Telephon 358.

Fst. Tafelbutter

per Pfund M. 1.20 empfiehlt

Herm. Munding,

Telephon 160. Kaiserstr. 110.

Malz-Cognac,

6.5. gefeßlich geschützt, aus der Brennerei **F. H. Magerfleisch, Bismar a. d. Ostsee**, ist das gesundeste, feinste deutsche Tafelgetränk und ganz besonders wohlschmeckend, pr. Originaltrug M. 1.60; aus derselben Fabrik

sehr alter Kornbranntwein

in altbekanntester hochfeiner Qualität pr. Originaltrug M. 1.10 bei: **Oswald Erbacher, Kaiserstraße 207, V. Merkle, Kaiserstraße 160, u. J. Klasterer, Kaiserstraße 100.**

Blüthen-Honig

in verschiedenen Farben


empfehlen unter Garantie der Reinheit

Carl Hager, Hoflieferant,

Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.

Telephon 358.

NB. Ich bitte zu bemerken, daß dieser Honig nicht mit dem ausländischen centrifugirten **Savanna-Honig** zu vergleichen ist, der am Platze hier zu 70 Pfg. per Pfund angeboten wird und in Qualität und feinem Geschmack unserm hierländischen Blüthen-Honig nicht im Entferntesten gleichkommt.



**Markgräfler
Schaumwein,**
mehrfach prämierte,
gesetzlich geschützte Marke,
empfiehlt

Julius Hoeck,
Kriegstraße 6
und
Kaiserstraße 102.
Telephon 74.

Niederlagen bei:
Josef Beck, Schützenstraße 61,
J. Burkhardt, Friedenstraße 11,
E. Deuble, Angartenstraße 24,
Eisenmenger, Schillerstraße 12,
Frau Friedlein, Bernhardtstraße 9,
Ernst Freig, Schützenstraße 65,
F. Gailing, Belfortstraße 7,
E. Gaupp, Grenzstraße 2,
E. Säug, Kaiserstraße 43,
Mich. Götzmann, Winter- u. Rüppurterstr.,
Herm. Gräfe, Werderstraße 8,
J. Gros, Balbhornstraße 48,
Max Hagmann, Rheinstraße 27,
Hagner, Morgenstraße 12,
Josef Heck, Leopoldstraße 11,
E. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
Chr. Hertle, Bähringerstraße 19,
J. Huber, Herrenstraße 54,
W. Huch, Durlacherstraße 19,
Frau E. Joseph, Kriegstraße 8a,
H. Karcher, Schützenstraße 50,
E. Karrer, Rüppurterstraße 84,
W. Körner, Balbstraße 61,
Chr. Kuhn, Kurvenstraße 18,
A. Kuhn, Schützenstraße 13,
Otto Lampson, Rudolfsstraße 28,
Berh. Laspe, Kaiserstraße 54,
S. Leifer, Lessingstraße 21,
Fried. Mayer, Salzer Nachf., Kaiserstr. 69,
Otto Mayer, Ecke der Wilhelmstraße 20,
B. Merkle, Kaiserstraße 160,
Herm. Mösch, Lessingstraße 5,
A. Müller, Degenfeldstraße 17,
J. Neumeier, Schillerstraße 28,
Franz Oesterle, Blumenstraße 25,
S. Ott, Ostendstraße 1,
Frau M. Kaufmüller, Kaiser-Allee 65,
E. Richter, Bähringerstraße 77,
Scherer, Gölbestraße 1,
Weinrad Schlegel, Bähringerstraße 20a,
J. Schmitt, Kapellenstraße 32,
Adam Scholl, Marienstraße 70,
Ad. Schwinde, Gartenstraße 18,
Martin Spies, Viktoriastraße 19,
A. Steinmann, Werderstraße 42,
A. Stenzel, Soffenstraße 66,
J. Vetter, Birtel 15,
Vögelin, Karl-Friedrichstraße 32,
Pet. Weiland, Karlstraße 54,
W. Wildermuth, Rudolfsstraße 4,
August Wille, Akademiestraße 26,
J. Wirth, Kriegstraße 122.

**Größeren
Consumenten und Kostgebern**
empfehle sämtliche Artikel der Lebensmittel-
branche, bei größerer Entnahme in prima Waare
franco Haus, zu billigsten Engros-Preisen.
Credit nach Vereinbarung.


Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Zu jedem annehmbaren Preise
werden ausverkauft: **Kleiderstoff-
reste, Cattunreste, Baum-
wollflanellreste** bei
Anna Drössel, Kaiserstraße 80.

Dampf-Wasch-Anstalt Bulach
54.
A. Wörner
bringt seine Dampfwascherei in empfehlende
Erinnerung.
Lieferung tadelloser Herrenwäsche.
Specialität: Hemden, Kragen u. Manschetten,
sowie ganzer Familienwäsche zu anerkannt
billigen Preisen, pünktlicher Bedienung und
schonendster Behandlung.
**Uebernahme neuer Herrenhemden
sowie vollständiger Ausstattungen.**

**Donauesschinger
Pferde- und Fohlenmarkt**
am 17. März 1897.

Ausführprämien je 50 Mark für Händler oder Private, welche mindestens
5 Stück Fohlen auf dem Marke ankaufen und aus dem Bezirke ausführen.



Große Verloosung von Pferden, Reit- und Fahrrequisiten
sowie landwirthschaftlichen und gewerblichen Gegenständen.
Ziehung am 20. März 1897.

Preis des Looses 2 Mark oder 2 1/2 Franken.

1 Paar Pferde, Werth circa	2 000 Mark,
1 " desgl. " " "	1 800 "
1 Pferd, " " "	1 000 "
45 Pferde und Fohlen, Werth circa	24 450 "
200 Gewinne im Werthe von ungefähr 10 Mark	2 000 "
120 " " " " " circa 20-30 "	3 000 "
45 " " " " " circa 50 "	2 250 "
15 " " " " " 100 "	1 500 "
5 " " " " " 200 "	1 000 "
433 Gewinne im Gesamtwert von 39 000 Mark.	

Es werden 30 000 Loose ausgegeben.
Loose zu 2 Mark und 11 Loose zu 20 Mark sind bei dem Kassier
Josef Wehinger dahier zu beziehen.
Donauesschingen, 15. Januar 1897. 43.

Der Gemeinderath.
Ferner sind Loose à 2 Mark zu haben bei:
der Hauptagentur **Carl Götz, Lederhandlung, Gabelstraße 15,**
Wilh. Erb, Eug. Helff, C. W. Keller, Ad. Körner, Gustav Müller,
Sebastian Münich, Georg Steinmann, Wilh. Weg, Christ. Wieder.

Frohinn Karlsruhe.
Samstag den 13. März d. J., Abends 1/2 9 Uhr, findet im Vereinslokal
(Eintracht) unsere
Generalversammlung
statt. Die Tagesordnung ist im Lokal angeschlagen. Etwaige Anträge sind spätestens bis
zum 11. d. Mts. beim Unterzeichneten schriftlich einzureichen. Die verehrlichen Mitglieder
werden zu zahlreicher Theilnehmung hiermit eingeladen.
Der Vorstand.



Kinder-Nährmittel
 Hofdrogerie Carl Roth.
 Neue Erbsen,
 „ Linfen,
 „ Bohnen
 frisch eingetroffen bei
Sigm. Haas, Herrenstr. 15,
 täglich auf dem Markt beim Brunnen.
 Siebigs-Bilder gratis.

Hafer, Häcksel, Melassetorfmehlfutter
 empfiehlt **Karl Baumann**,
 Offenhaimstraße 90

Bleyle's gestrickte Knaben-Anzüge
 sind die besten Anzüge, für jedes Alter und für jede Jahreszeit passend; vorrätig zu Fabrikpreisen bei
C. W. Keller,
 41. am Ludwigsplatz.
 Stücke einstricken und anstricken wird sehr schön ausgeführt.

Metallpatronen-Fabrik.
 Arbeiter- und Arbeiterinnen-Anzüge in den richtigen Façons sind in allen Größen zu den billigsten Preisen stets vorrätig im
 Herren- und Knabenkleider-Magazin
 von **Friedrich Marfels**,
 38 Kaiserstraße 38.

Linoleum und Wachstuche,
 englische und deutsche, prima Fabrikate in verschiedenen Breiten, am Stück und abgepasst, in grosser Auswahl zu billigsten Preisen.
Heinrich Cramer,
 10.8. 189 Kaiserstrasse 189.
 Unterlagenpappe und Linoleumwiche in besten Qualitäten billigst.

Unterzeichnete empfehlen ihre seit Jahren mit bestem Erfolge hier eingeführte
Original Pariser Neuwäscherei

für **Kragen, Manschetten und Vorhemden.**

Herstellung wie neu.
 Grösste Schonung der Wäsche.

Geschw. Bohm,
 Karlstraße 22.

128
 4.8.

Karlsruhe.
 Montag den 8. März 1897

V. Abonnements-Konzert

des **Großh. Hof-Orchesters**

im **Museums-Saale**,

unter gütiger Mitwirkung des Konzertsängers **Herrn A. van Roy**
 aus **Antwerpen.**

Programm:

1. Symphonie Nr. II, D-dur, op. 73 **Job. Brahms.**
2. Arie aus „Le Chaperon rouge“ **Boitelbien.**
3. Eine kleine Nachtmusik für Streichquartett **W. A. Mozart.**
4. Arie aus „Alfonso und Estrella“ **F. Schubert.**
5. S'arka, Symphonische Dichtung **Fr. Smetana.**
 (Zum erstenmal in Karlsruhe)
 (Hierzu Text siehe Programmrückseite.)

Anfang 7 Uhr. — Ende 9 Uhr.
Kasseneröffnung 1/2 7 Uhr.

Einzelbillete:

Einzelbillet Reserv. II. Abth. Saal 3 Mk. 50 Pf. | Einzelbillet Saal (nichtreservirt) . . . 2 Mk. 50 Pf.
 „ do. Gallerie . . . 2 Mk. 50 Pf. | „ „ Gallerie (nichtreservirt) 1 Mk. 50 Pf.

Billete für alle Plätze sind in der Musikalienhandlung des Herrn **Fr. Doert** (Mitterstraße) und an der Abendkasse, für nichtreservierte Plätze auch bei Herrn **D. Laffert's** Nachfolger (**Hugo Runtz**), Konzertsattel mit Texten à 10 Pfg. jedoch nur an der Kasse zu haben.

Generalprobe Montag den 8. März, Vormittags halb 11 Uhr.

Festhalle.

Sonntag den 7. März, Nachmittags 4 Uhr,

Concert

der

Kapelle des Bad. Leib-Grenadier-Regiments.

2.1. Königlich-Musikdirektor **Adolf Boettge.**

Programm.

1. Marsch „In Reih' und Glied“ a. d. Operette „Der Probekuß“ **Müller.**
2. Ouverture z. Op. „Wilhelm Tell“ **Rossini.**
3. Einleitung und Braut-Chor a. d. Op. „Siegfried“ (III. Akt) **Wagner.**
4. „Annen-Balzer“ aus „Ranon“ **Gené.**
5. „Jubiläum-Ouverture“ **Mohr.**
 (Unter persönlicher Leitung des Componisten.)
6. „Blumenlese“ a. d. Op. „Der Freischütz“ **Weber.**
7. „Traum nach dem Ball“, Intermezzo für Streich-Instrumente **Czibulka.**
8. Fantasie aus „Faust und Margarethe“ **Gounod.**
9. „Reinigungsmarsch“ a. d. Op. „Die Follinger“ **Kreisler.**
10. „Altniederländisches Volkslied“, bearbeitet **Kremsler.**
11. „Wiener Volksmusik“, Potpourri **Komjál.**
12. „Herrjeminch! Polka aus „Waldfestler“ **Strauß.**

Eintritt: { Abonnenten 20 Pfg.,
 { Nichtabonnenten 50 Pfg.

Für Confirmanden

4.4. empfehle ich in sehr großer Auswahl bei billigsten Preisen:

Tuche, Buckskins, Kammgarn- und Cheviot-Stoffe,
schwarze, weiße und crème Cachemires, Façonnés u. s. w.

Muster gerne zu Diensten.

Kaiserstraße
101/103,

Christ. Oertel,

Kaiserstraße
101/103,

Manufacturwaaren-, Betten- und Ausstattungs-Geschäft.

Nächste Woche Ziehung! **Metzer Dombau-Geldlose à 3 Mark 30 Pfg.**

200,000 Mark, 6261 Geldgewinne, Haupttreffer 50,000, 20,000, 10,000 Mark u. s. w.

LOOSE à 3 Mk. 30 Pf. (Porto u. Liste 20 Pf. extra) sind noch zu beziehen durch die Verwaltung der Metzer Dombau-Geld-Lotterie, Metz.

Hauptagentur **Carl Götz, Lederhandlung, Hebelstrasse 15.**

In Karlsruhe zu haben bei **Eugen Dahlemann**, Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse, **Sebastian Münich**, Hirschstrasse 12, **Adolf Koerner**, Droguerie, **W. Betzold**, Buchhandlung, **Hroh. Sutter**, Cigarrenhdlg., **E. P. Hleke**, **Carl Enders**, Kaufmann, **Max Lembke**, Kaufmann, **Alb. Levis & Co.**, Kaiserstrasse 94, **Jakob Kern**, Kaufmann, **F. Neuhan**, Cigarrenhdlg., Kaiserstrasse 40, **J. B. Klingele Nachf.**, Amalienstrasse 71. 4.4.

Herrenstrasse 16.
Gute Küche.
Reichhaltige
Frühstücks-
u. Abend-
karte.

**Weinstube zum
Bodensteiner.**

Garantirt
reine
offene und
Flaschenweine
in verschiedenen
Spezialitäten empfiehlt
Wilh. Lurck,
in der Nähe des Grossh. Hoftheaters.

Karlsruher Niederfranz.

2.1. Wer eine Forderung an den Verein zu machen hat, wolle Rechnung Jahresabschluss wegen bis 10. d. M. bei Herrn **L. Dörflinger**, Waldstrasse 45, im Laden abgeben.

Der Vorstand.


Fulda

Heute Samstag Abend 9 Uhr:
Stall!

Die 3.
In Vorbereitung: „Tauf-Stall!“

Gesellschaft Eintracht.

Samstag den 6. März 1897

Konzert,

gegeben von der

Kapelle des Bad. Leib-Grenadier-Regiments
unter Leitung des Königl. Musikdirektors Herrn **Adolf Boettge.**

Anfang 8 Uhr. Ende 12 Uhr.

Saalkarten für Einzuführende werden nur bei unserm Comité-Mitgliede Herrn Kaufmann **Kley**, Erbprinzenstrasse 25, abgegeben.

Der Vorstand.

2.2. Während des Konzerts Restauration im Saale.

Militärverein Karlsruhe.

Unter dem Protectorate Seiner königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs.

Samstag den 6. März d. J., Abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr, findet im Saal III der Brauerei Schrempp unsere

Generalversammlung

statt, wozu unsere verehrlichen Mitglieder zu recht zahlreicher Betheiligung freundlichst eingeladen werden.

Etwaige Anträge wollen längstens bis zum Montag den 1. März d. J. schriftlich unserm I. Vorstand eingereicht werden.

Der Vorstand.

5.5.

Druck und Verlag der G. H. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.